

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 85 (1967)  
**Heft:** 43

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Waschküche, Trockenraum, Vorratskeller, Nebenräume, Garage). Mit dem kirchlichen Zentrum zusammen, jedoch im Auftrage der Stadt Zug ist ferner ein Kindergarten mit Spielplatzflächen zu projektieren. Verlangt werden: 2 Kindergartenzimmer, Eingangshalle, Lehrerinnenzimmer, Materialräume, Nebenräume. Das Umgelände soll insgesamt 3 Spielplätze aufweisen. Anforderungen: Situation und Modell 1:500, Projektpläne 1:200, Arbeitsmodell Kirchenraum 1:100, kubische Berechnung mit Schema 1:500, Beschrieb. Die ausreibende Behörde behält sich vor, die Projekte der engen Wahl – vor der Rangierung – auf den wirtschaftlichen Gesichtspunkt hin speziell prüfen zu lassen. Termine für die Fragenbeantwortung 15. Januar 1968. Ablieferung bis 1. April 1968 (Modelle bis 10. April). Unterlagenbezug gegen Depot von 50 Fr. bei der Verwaltung der Katholischen Kirchengemeinde Zug, Kirchenstrasse 15, 6300 Zug.

**Reformiertes Kirchenzentrum «im Hasel», Spreitenbach-Killwangen.** In einem Projektwettbewerb auf Einladung hat das Preisgericht unter 7 Entwürfen wie folgt entschieden:

1. Preis (2200 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)  
H. U. Fuhrmann in Firma M. Funk und H. U. Fuhrmann, Baden
2. Preis (1700 Fr.) Ueli Flück und Robi Vock, Baden
3. Preis (1400 Fr.) Hans Hauri, Reinach, Mitarbeiter Fritz Althaus, Menziken
4. Preis (1000 Fr.) Walter P. Wettstein, Baden
5. Preis (700 Fr.) H. Merkli-Hirt, Baden

Jeder Teilnehmer wurde mit 1000 Fr. fest entschädigt. Die Projektanstellung ist bereits geschlossen.

Architekten im Preisgericht waren: O. Bitterli, Zürich, a. Kantonsbaumeister K. Kaufmann, Aarau, E. Strasser, Brugg und K. Pfister, Künisch ZH, als Ersatzmann. Mit beratender Stimme wirkte mit: R. Locher, Mitarbeiter im Planungsbüro Ing. Scheifele, Spreitenbach.

## Mitteilungen aus dem SIA

### Sektion Aargau

Der hier bereits angekündigte Kurs über *Vorhangsfassaden* findet am Freitag, 3. November von 14 bis 16 h in der Aula der Gewerbeschule statt. Anmeldung erbeten an Jul. Bachmann, dipl. Arch., 5000 Aarau, Igelweid 1.

### FGBH-Studenttagung über neuzeitliche Baumethoden, Lausanne 1967

Die Fachgruppe der Ingenieure für Brückenbau und Hochbau, FGBH, veranstaltet am 17. und 18. November 1967 in der Aula der EPUL, 33, avenue de Cour, Lausanne, eine Studenttagung über neuzeitliche Baumethoden. Programm:

Freitag, 17. November

10.15 h Hauptversammlung der FGBH und der IVBH-Schweizergruppe (nur für Mitglieder).

11.15 h Y. Guyon, ing.-conseil, Paris: «Préfabrication et précontrainte».

14.00 h W. Heerde, ing., Genève: «L'industrialisation dans les grands ensembles locatifs». P. Sommer, dipl. Ing., Tübach SG: «Heben und Verschieben schwerer Lasten».

15.30 h Prof. J. Petignat, EPUL, Lausanne: «Planchers métalliques pour ossatures en acier». S. Bryl, dipl. Ing., Winterthur: «Industrialisierung im Stahlbau».

16.45 h Prof. F. Panchaud, EPUL, Lausanne: «Exemple de préfabrication dans la construction d'un barrage à voûtes multiples». G. Roubakine, ing. dipl., Lausanne: «La réalisation d'une construction préfabriquée continue».

18.00 h Aperitif im Wandelgang der Aula.

Samstag, 18. November

9.00 h P. Kindler, dipl. Ing., Bern: «Industrialisierter Wohnungsbau» (mit Film).

10.00 h Berichte aus aktuellen Forschungsarbeiten an den Hochschulen:

G. Dupuis, ing. dipl., EPUL, Lausanne: «La calculatrice électronique à la disposition de l'ingénieur».

P. Ramu, dipl. Ing., ETH, Zürich: «Langzeitversuche an Stahlbetonsäulen».

11.15 h M. Beaud, lic. en droit, Zürich: «La responsabilité juridique de l'ingénieur civil».

12.00 h Schluss der Tagung.

Anmeldung: Bis spätestens 9. November 1967 beim Generalsekretariat des SIA, Postfach, 8022 Zürich. Tagungsbeitrag: 40 Fr.

für Mitglieder des SIA, 60 Fr. für Nichtmitglieder, 10 Fr. für Studenten. In diesem Beitrag, der bei der Anmeldung auf das Postcheckkonto 80-5594 des SIA, mit dem Vermerk «Tagung FGBH», zu entrichten ist, ist der Aperitif vom Freitagabend inbegriffen. Weitere Auskünfte erteilt das Generalsekretariat des SIA, Beethovenstrasse 1, 8022 Zürich, Tel. (051) 23 23 75/27 38 17.

## Ankündigungen

### Das moderne Hotel an der Fachmesse IGEHO 67

22. bis 28. November 1967 in Basel

Der Schweizer Hotelier-Verein, der sich eingehend mit der Modernisierung bestehender und dem Bau neuer Hotels befasst, ist bestrebt, die von seinen Studiengruppen und Experten erarbeiteten Erkenntnisse den Mitgliedern und einem weitern Kreis des Hotel- und Gastgewerbes zu vermitteln. Er hat sich deshalb letztes Jahr entschlossen, dem Patronatskomitee der Internationalen Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung in Basel beizutreten, zusammen mit der Association Internationale de l'Hôtellerie, Paris. Diese Fachmesse wurde damit auf das Gebiet der Hotellerie erweitert, wobei der Sektor Beherbergung fortan eine ebenso ausgedehnte und eingehende Behandlung erfahren wird, wie dies für den Bereich der Verpflegung schon bisher der Fall gewesen ist. Musterzimmer, gruppiert nach dem Typus von Stadthotel, Landgasthof und Berghaus, Familien- und Ferienhotel sowie Luxushotel, zeigen die Möblierung und übrige Ausstattung nach heutigen Anforderungen. Auch die sanitären Installationen sind berücksichtigt worden. Darauf hinaus sind weitere Zweige, wie Reinigung, Hotel-Brandschutz, Spiel und Sport und Unterhaltung an der Messe vertreten, sowie auch die Sektoren Nahrungsmittel und Getränke, Grosskücheneinrichtungen, Speiseverteilung, Lagerhaltung und Wäscherei. Als Musterbetriebe dienen eine Kantine, die Cafeteria, eine Wäscherei und das Muster-Auslieferungslager einer Einkaufsgenossenschaft des Gastgewerbes der praktischen Anschauung. In einer Dokumentation der Aussteller und in den gleichzeitig mit der IGEHO vom 22. bis 28. November 1967 durchgeführten Fachtagungen wird das Thema des modernen Hotels besonders berücksichtigt werden.

### «Der Künstler antwortet auf Ihre Fragen»

So betitelt sich eine Ausstellung, die das «Oeuvre» in Verbindung mit dem Schweiz. Werkbund vom 24. bis 30. Oktober in der Helmhauhalle, Limmatquai 31 in Zürich, zeigt. Sie ist bei freiem Eintritt ununterbrochen geöffnet und wird später als Wanderausstellung in 30 Städten der Schweiz gezeigt.

### Vortragskalender

Samstag, 28. Okt. ETH, Zürich. 11.10 h im Hauptgebäude, Hörsaal III. Antrittsvorlesung von Prof. Dr. K. Hepp: «Probleme der relativistischen Quantenmechanik».

Montag, 30. Okt. Holzwirtschaftl. Kolloquium an der ETH, Zürich. 16 h im Hörsaal ML I, Sonneggstrasse 3. Prof. Dr.-Ing. H. Koepf, Techn. Hochschule Wien: «Holz als Gestaltungsfaktor der Baukunst im modernen Bau».

Montag, 30. Okt. Maschineningenieur-Gruppe Zürich der GEP. 20.00 h im Zunfthaus zur Zimmerleuten. Prof. Dr. Louis Krattinger, Zürich: «Herrliches Griechenland».

Dienstag, 31. Okt. Linth-Limmattverband, Zürich. 16.15 h in der Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau an der ETH, Gloriastr. 39, Zürich. Prof. G. Schnitter, Direktor der VAWE: «Modelluntersuchungen am Eistrieb in der Sihl im Zusammenhang mit einer möglichen Verbauung des Sihlbettes, Erstellung eines Rückhaltebeckens für das Eis in der Brunau, Bau eines Rückhaltewehres mit entsprechenden Schützen». Vorführung eines Filmstreifens. Anschliessend Rundgang durch die Hydraulische Abteilung der VAWE.

Dienstag, 31. Okt. STV Zürich. 20.15 h im Kongresshaus, Eingang U. Prof. Hch. Kunz, dipl. Arch., Tagelswangen: «Zwischen Idee und Realisierung des Bauwerks».

Mittwoch, 1. Nov., Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich, 20.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3. Dr. Fritz Bachmann, Zürich: «Tunesien – Entwicklungsländer zwischen gestern und morgen».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich